

Franklin und Broda nominiert

Kanuten bei weiterem Auslandslehrgang

HANN. MÜNDEN. Knapp drei Monate nach den erfolgreichen Deutschen Kanurennsportmeisterschaften läuft für die niedersächsischen Rennsportkanuten bereits die Vorbereitung für die Saison 2017. Mit dabei die langjährigen Mündener Landeskadersportler Paula Franklin und Marko Broda.

Die niedersächsischen Ranglistensieger der Damen Junioren und der männlichen Jugend wurden erneut vom Landekanuverband für einen Auslandslehrgang nominiert. Ende November geht es ins noch warme Portugal, um dort die ersten Grundlagenkilometer für die kommende Saison zu paddeln. Während Marko Broda aufgrund schulischer Verpflichtungen absagen musste, wird Juniorin Paula Franklin mit

einer kleinen handverlesenen Mannschaft am 30.11. gen Süden ins Trainingszentrum „Villa Nova des Milfontes“ abheben. „Nach



Paula Franklin

dem Trainingsaufenthalt in Japan in den Herbstferien freut uns die erneute und verdiente Nominierung von Paula natürlich sehr. Sie wird dort mit ihren Mannschaftskameradinnen aus dem bei der diesjährigen DM in Brandenburg erfolgreichen Kajakvierer trainieren, der auch im nächsten Jahr ein Garant fürs A-Finale der Deutschen Meisterschaften sein soll“, so MKC Trainerin Claudia Bödefeld. (nh)